

## Deutsche Meisterschaft sucht die Champions im Projektmanagement

Veröffentlicht am: 22.07.2010, 13:59

Pressemitteilung von: **denkfabrik groupcom GmbH // Wilfried Heinrich**

(München, 22.07.2010) Wer als Mitarbeiter oder Verantwortlicher regelmäßig in Projekten mitarbeitet, kann nun seine Fähigkeiten im Rahmen der Deutschen Projektmanagement-Meisterschaft 2010 vergleichen. Sie wird von dem Lösungsanbieter Can Do mit wissenschaftlicher Unterstützung durch die Fachhochschule Koblenz durchgeführt. Der Kompetenzwettbewerb startet am 10. September 2010 und verspricht den drei Siegern des Finales attraktive Preise. Außerdem erhalten die besten 25 Teilnehmer ein Zertifikat mit der Platzierung in dem Wettbewerb, das als Nachweis für die fachliche Qualifikation in diesem Thema hilfreich für die weitere berufliche Karriere sein kann. Eine Registrierung kann ab sofort unter [www.projektmanagement-champion.com](http://www.projektmanagement-champion.com) vorgenommen werden. Die Teilnehmer der Deutschen Projektmanagement-Meisterschaft 2010 müssen sich in vier Spielrunden bewähren, um ins Finale der besten fünf Teilnehmer vordringen zu können. Diese Spielrunden werden online durchgeführt, dabei qualifiziert sich jeweils eine bestimmte Teilnehmerzahl für die nächste Runde. Anhand von Identifizierungsverfahren wird eine mehrfache Teilnahme von Personen vermieden. Ähnliche Championships wurden nach einem Konzept der Denkfabrik bereits zu den Themen IT Service Management, ECM/Dokumentenmanagement, Business Intelligence und Application Management gestartet bzw. sind für weitere Themen in Vorbereitung. "Die methodische und organisatorische Qualität von Projekten ist bekanntlich eine sehr kritische Angelegenheit, weil sie maßgeblich über den Erfolg von Investitionen und strategischen Zielen entscheidet", urteilt Thomas Schlereth, Geschäftsführer der auf Software für das Projektmanagement spezialisierten Can Do GmbH. Er verweist dabei auf die regelmäßig bestätigten Ergebnisse von Untersuchungen, in denen immer wieder neu eine hohe Misserfolgsrate bei Projekten festgestellt wird. "Deshalb ist es wichtig, kontinuierlich neue Impulse zur Steigerung der Qualität zu setzen." Dazu gehören für ihn nicht nur moderne Tools, sondern auch fachliche Anreize für die Projektmitarbeiter in ihren verschiedenen Rollen. "Die Deutsche Meisterschaft für das Projektmanagement bietet Teilnehmern erstmals die Möglichkeit, mit ihrem persönlichen Wissen in einen spielerischen Wettbewerb zu treten", begründet Schlereth, warum Can Do den Championship unterstützt. Zudem erlange das Thema auf diesem Weg eine höhere Wertigkeit in der Öffentlichkeit, was ebenfalls einen positiven Einfluss auf die Qualitätsentwicklung habe. Die inhaltliche Verantwortung der Deutschen Projektmanagement-Meisterschaft 2010 liegt in den Händen von Prof. Dr. Ayelt Komus. Er lehrt an der Fachhochschule Koblenz im Fachbereich Betriebswirtschaft und beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit den Themen Projektmanagement und Business Process Management. Die unternehmensspezifische Gestaltung von Projektmanagement-Methodiken mit Trainings und Werkzeugen zählt genauso zu seinem Erfahrungsschatz wie die Verantwortung und Planung diverser IT-bezogener und IT-neutraler Großprojekte. Prof. Komus gehörte zu den ersten, die Social Media-Ansätze zu einem festen Bestandteil eines modernen Projektmanagements machten. Über Can Do GmbH Die Münchner Can Do GmbH ([www.candoprojects.de](http://www.candoprojects.de)) hat mit Can Do Project Intelligence eine innovative Projektmanagement-Software von besonderer Leistungsstärke entwickelt. Die Software zeichnet sich aus durch eine intelligente Ressourcenplanung, eine integrierte Zeiterfassung, eine intuitive Handhabung, eine realistische Projektsteuerung in Echtzeit, die inakkurate Planungstechniken vollumfänglich berücksichtigt, sowie ein Reporting-System zur optimalen Risikokontrolle. Die moderne Multi-Projektmanagement-Software von Can Do bietet für Unternehmen einen wirklichen Mehrwert - unabhängig von Branche, Plattform oder Größe. Auf Can Do vertrauen europaweit namhafte Unternehmen und Institutionen wie Toshiba Europe, Swarovski, die Salzgitter Stahl AG, Oerlikon Barmag, das Fraunhofer Institut Magdeburg, die IHK Berlin oder die Stadt Wien. Can Do erhielt 2008 den Exportpreis Bayern, der vom Bayerischen Wirtschaftsministerium verliehen wird.

Can Do wurde darüber hinaus in den Jahren 2007 und 2008 mit dem IT-Innovationspreis der Initiative Mittelstand in der Kategorie ERP (Enterprise Resource Planning) ausgezeichnet. Pressekontakt: Can Do GmbH Christian Schneider Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Implerstraße 2681371 München Telefon: +49 (0)89/51265-101 c.schneider@candoprojects.com denkfabrik groupcom GmbH Team Championship Philipp Schreiber Pastoratstrasse 650354 Hürth Tel. +49 2233 6117-79 schreiber.denkfabrik@meetbiz.de

---

## Pressekontakt

Herr Wilfried Heinrich  
Geschäftsführer

### **denkfabrik groupcom GmbH**

Pastoratstraße 6  
50354 Hürth, Deutschland

Telefon: +49 (0) 22 33 - 61 17-72

E-Mail: wilfried.heinrich@denkfabrik-group.com

Website: www.denkfabrik-group.com

### **Firmenportrait**

Der Name der Denkfabrik ist ihr Konzept: Mehr Gedanken als üblich investieren, um zu den etwas wirkungsvolleren und gleichzeitig wirtschaftlicheren Wegen in PR und Marketing zu gelangen. In jedem noch so selbstverständlich erscheinenden Projekt, weil der Erfolg tagtäglich neu erkämpft werden muss. Apropos kämpfen: Denken allein führt nicht zum Ziel. Weil selbst exzellente Ideen nur soviel wert sind, wie sie auch in der Praxis an hohen Erwartungen erfüllen können. Und dafür können wir den Beweis anführen.

### **Wichtiger Hinweis:**

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>